



WATTSTONE[®] 10°

Betonsockel aus feinem Sichtbeton zur einfachen und schnellen Montage von PV-Modulen ohne Aufbohren der Dachstruktur. Module intuitiv auf die geneigten Betonflächen auflegen und mit Modulklemmen an den integrierten Gewinden festziehen.

BETONSOCKEL

Material	Hochfester Beton der Güte C55/67, selbstverdichtend und glatt
Gewicht	24 kg netto pro Betonsockel
Farbe	Anthrazit durchgefärbt oder Betongrau
Armierung	2 x Armierungsstahl D=8mm
Gewindehülsen	M8 Gewindehülsen, 2 St. zur Befestigung von PV-Modulen und 1 St. zur opt. Montage von Kabelkanälen oder Windschilden auf der Rückseite
Windkanal geprüft	DIN EN 1991-1-4/NA:2010-12

AUSRICHTUNG UND BEFESTIGUNG

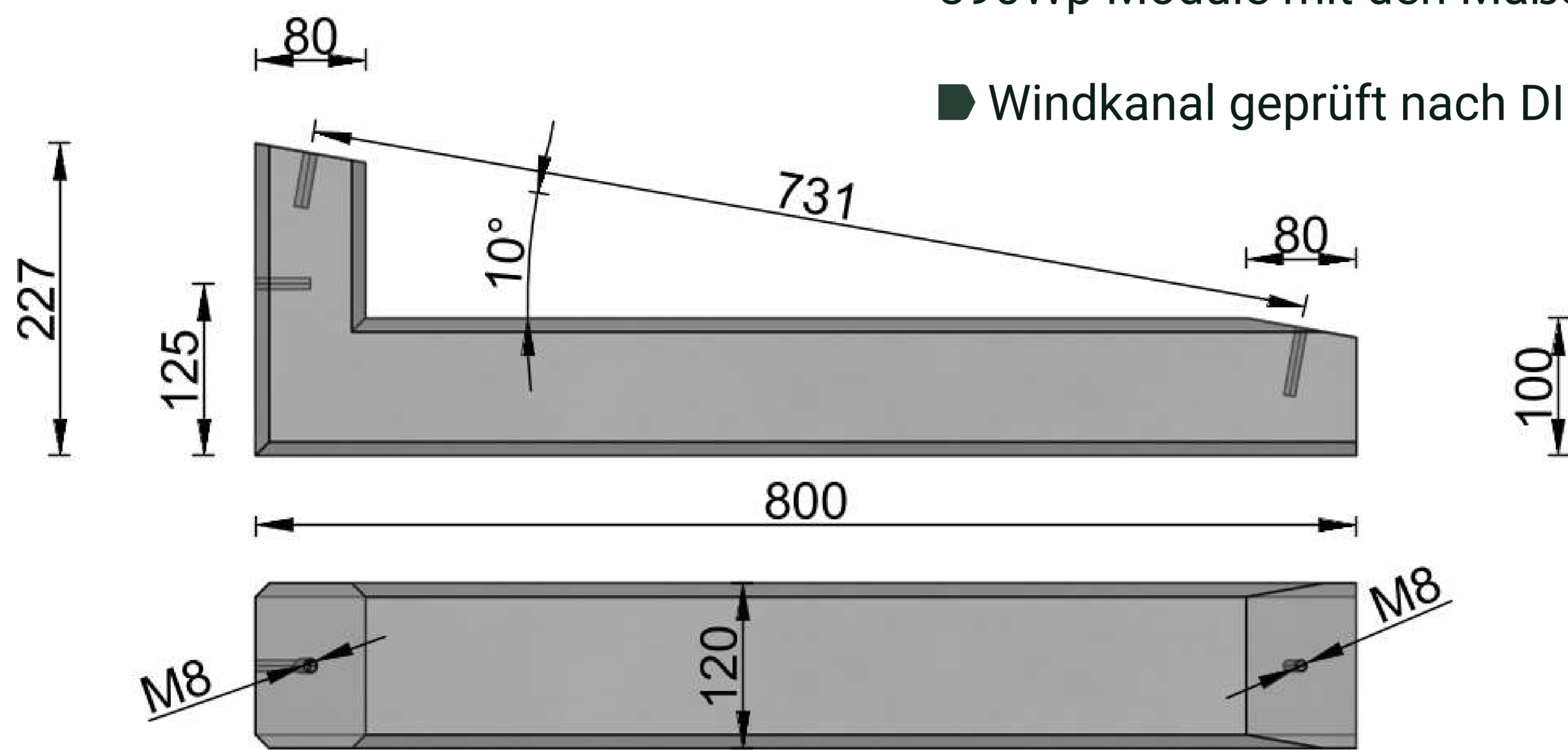
Neigungswinkel PV-Modul	10 Grad
Neigungswinkel Untergrund	Max. 5 Grad
Montage PV-Module	Horizontal
Auflage für Betonsockel	Bautenschutzmatte unterlegen
Abstand zwischen den Modulreihen	60cm
Empfohlene Ausrichtung	Ost-West
Befestigung PV-Module	Horizontal mit Modulend- oder Mittelklemmen, Edelstahlschrauben mit Federring empfohlen





Hinweise:

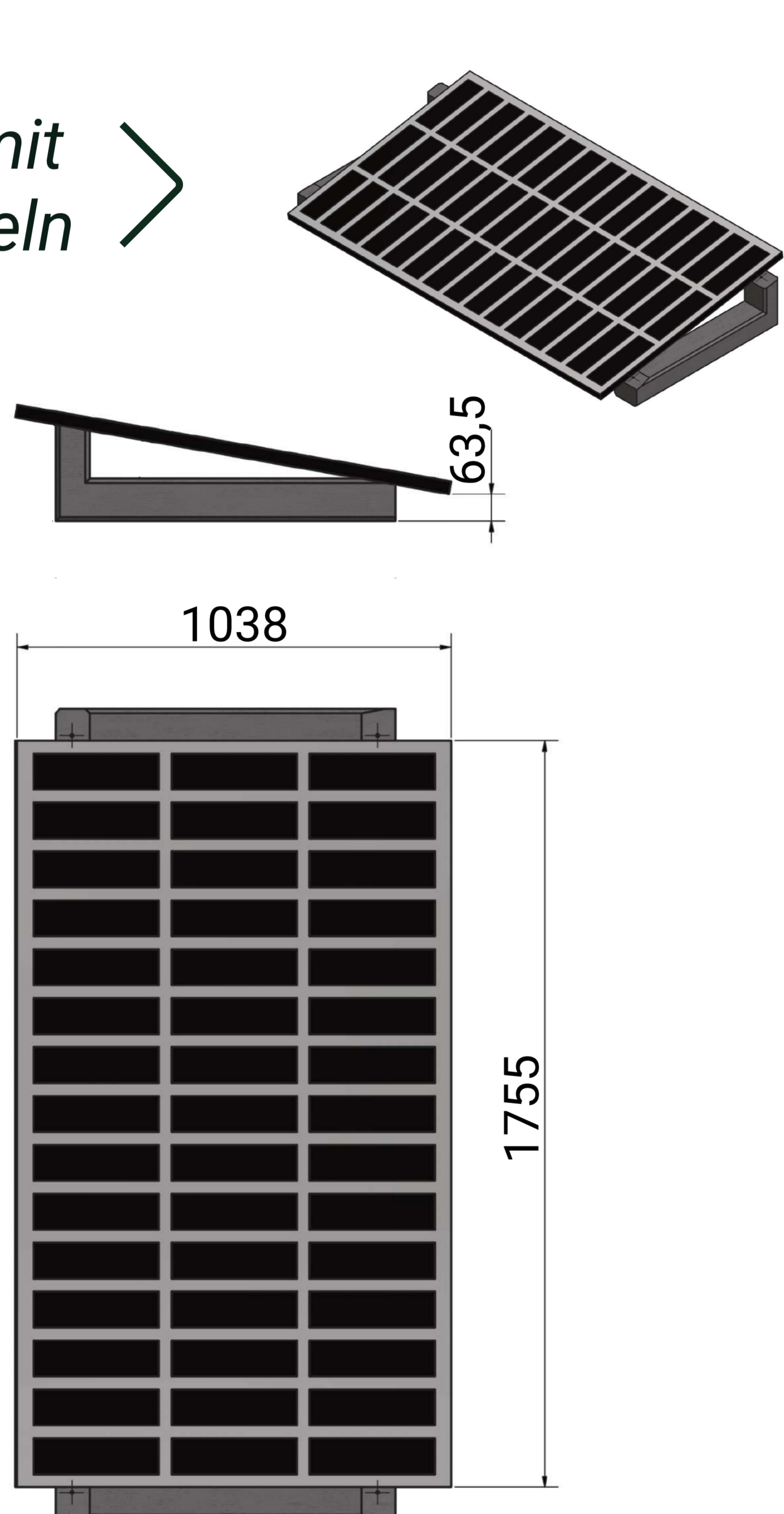
- Um die Edelstahl-Gewindehülsen zu schonen, meiden Sie bitte Akkuschauber zum Festziehen der M8-Schrauben und verwenden Sie den beigelegten Winkelschlüssel oder eine Ratsche (Knarre). Für M8 Edelstahlschrauben verwenden Sie bitte ein Drehmoment von 12-14 Nm.
- Die im Beton eingelassenen M8 Gewindehülsen sind eingegossen und nicht zerstörungsfrei lösbar.
- Die in den Zeichnung dargestellten PV-Module sind handelsübliche 390Wp Module mit den Maßen 1755×1038×30mm
- Windkanal geprüft nach DIN EN 1991-1-4/NA:2010-12



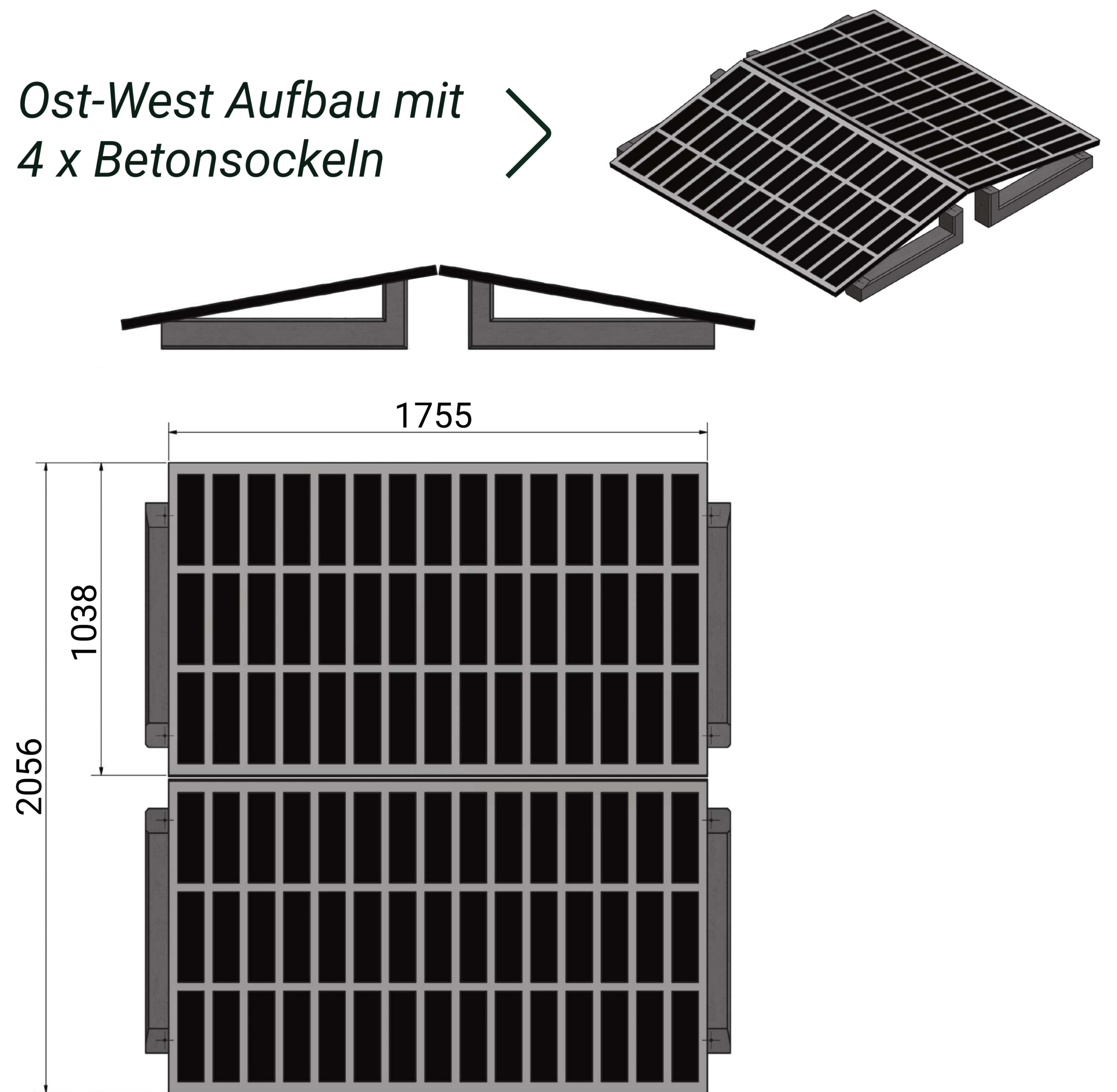
Zeichnung Einzelteil

Diverse Montagemöglichkeiten

Einzel Aufbau mit
2 x Betonsockeln



Ost-West Aufbau mit
4 x Betonsockeln



Reihenaufbau mit
3 x Betonsockeln

